Jahresbericht zum 30. September 2023.

# Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.





# Bericht der Geschäftsführung.

30. September 2023

### Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025 für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023.

Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im europäischen Energiesektor dämpften im Herbst 2022 die Börsenstimmung in Europa, diese nahmen allerdings angesichts eines milden Winters im Verlauf spürbar ab. Damit sank auch der Einfluss des russischen Angriffskriegs auf die Kapitalmarktentwicklung. Die rigide Null-Covid-Politik in China führte in den ersten Monaten noch zu deutlichen Beeinträchtigungen im globalen Handel, die sich nach dem Paradigmenwechsel in der Corona-Politik im Dezember sukzessive reduzierten. In Deutschland und dem Euroraum hat sich die Konjunktur dennoch merklich abgekühlt, was sowohl die BIP-Entwicklung als auch das Geschäftsklima der Unternehmen und die Einkaufsmanagerdaten dokumentierten. Wesentlicher Faktor war hierbei die Geldpolitik der führenden Notenbanken. Sehr robust präsentierte sich hingegen weiterhin das Wirtschaftswachstum in den USA.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsentwicklung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu weiteren restriktiven Schritten zwang. Während die Fed zum Stichtag bei einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent angelangt war, erhöhte die EZB die Leitzinsen bis auf 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zogen die Renditen zunächst kräftig an, ehe eine Seitwärtstendenz einsetzte und erst im letzten Monat erneut deutliche Anstiege zu konstatieren waren. Im Betrachtungszeitraum erhöhte sich die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen auf 2,8 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen Ende September bei 4,6 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf. Bis zum Sommer überwogen hierbei die positiven Vorzeichen, ehe zuletzt wieder belastende Faktoren zunahmen. Stark unter Druck stand anfangs der Euro, der vorübergehend unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, sich jedoch anschließend wieder erholte. Der Ölpreis zeigte ebenfalls eine hohe Volatilität und tendierte zuletzt bei 95,3 US-Dollar pro Barrel (Brent Future).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema "Investmentfonds" sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH Die Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)

Jörg Boysen

Thomas Schneider

Thomas Ketter

:

# Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 30. September 2023	8
Vermögensaufstellung zum 30. September 2023	9
Anhang	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	22

# Jahresbericht 01.10.2022 bis 30.09.2023 Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025 Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025 ist es, eine für den Zeitraum der Auflegung bis zum Laufzeitende im September 2025 eine Rendite in Euro zu erwirtschaften. Zu diesem Zweck sollen überwiegend die Renditechancen von Staats- und Unternehmensanleihen aus den Schwellenländern (Emerging Markets) genutzt werden. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds überwiegend in Anleihen von Ausstellern aus Schwellenländern weltweit an. Schwellenländer sind solche Staaten, die auf der jeweils aktuellen Liste "emerging market and developing economies" des Internationalen Währungsfonds (IWF) geführt werden. Weiterhin kann u.a. in Pfandbriefe, Covered Bonds, deutsche und europäische Staatsanleihen investiert werden. Dabei werden vorwiegend Wertpapiere erworben, die selbst oder deren Aussteller bei Erwerb mindestens ein Rating von B- (Standard & Poors oder äquivalentes Rating einer anderen Ratingagentur) aufweisen. Es werden nur auf Euro lautende oder gegen Euro gesicherte Vermögensgegenstände erworben (mind. 95 Prozent währungsgesichert).

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental orientierte Investmentansatz kombiniert gezielt "Top-Down" sowie "Bottom-Up"-Elemente. Die Basis stellt die Analyse makroökonomischer sowie (geo)politischer Parameter dar, ergänzt durch qualitative sowie quantitative fundamentale Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände, z.B. Bonitätsanalyse der Emittenten, relativer Vergleich der Wertpapiere mit anderen korrespondierenden Ausstellern. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

# **Positive Wertentwicklung**

Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit stark gestiegenen Inflationsraten gezwungen, ein ambitioniertes geldpolitisches Straffungsprogramm rasch voranzutreiben. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent, während die Europäische Zentralbank etwas später und moderater agierte und die Zinsen auf 4,50 Prozent anhob. In Europa rückt in den Diskussionen über die weitere Geldpolitik die schwache konjunkturelle Entwicklung stärker in den Fokus. An den Rentenmärkten zogen die Renditen angesichts vorsichtiger Töne von den Notenbanken zuletzt erneut merklich an. Insgesamt sind die Renditen in der Berichtsperiode

# Wichtige Kennzahlen Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	seit Auflegung
			p.a.
	6,8%	-2,3%	-1,0%
ISIN	DE000DK0LM41		

Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	316.426,04
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	0,00
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	787.603,84
Devisenkassageschäften Devisenkassageschäften	4.198,96
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	1.108.228,84
Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-7.272.718,21
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	0,00
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-726.364,30
Devisenkassageschäften	-132.242,18
sonstigen Wertpapieren	0,00
	-8.131.324,69

deutlich gestiegen und belasteten damit das Rentenmarktumfeld. Die Risikospreads engten sich hingegen teilweise merklich aus.

Das Fondsmanagement behielt die Fondsausrichtung entsprechend dem Fondskonzept weitgehend bei und nahm nur leichte Anpassungen vor. Der Investitionsgrad blieb durchgehend auf hohem Niveau. Die durchschnittliche Zinsbindungsdauer (Duration) des Fonds ist auf den Anlagehorizont 2025 ausgerichtet und schmilzt im Laufe der Zeit kontinuierlich ab. Der geringe Anteil an Fremdwährungsanlagen in US-Dollar war gegen Wechselkursrisiken weitgehend abgesichert.

Die Investitionsschwerpunkte des Fonds Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025 lagen im Berichtszeitraum unverändert auf Staatsanleihen aus den Emerging Markets sowie auf Unternehmensanleihen. Daneben bestanden Investitionen in Anleihen halbstaatlicher Emittenten (Quasi-Staatsanleihen). Die Struktur des Portfolios erfuhr im Berichtszeitraum vor dem Hintergrund

der festen Laufzeitausrichtung nur leichte Anpassungen. Auf Länderebene favorisierte das Fondsmanagement weiterhin u.a. Brasilien und Mexiko.

Vorteilhaft für die Fondsentwicklung war unter anderem die relativ kurze Duration der Anlagen sowie die Einengung der Risikospreads bei Emerging Markets-Anleihen mit besserer Bonität. Die Risikoaufschläge in Segmenten mit geringerer Bonität blieben hingegen hoch und belasteten somit die Performance. Ebenso wirkte sich die Entwicklung des US-Dollar tendenziell negativ auf die Emerging Markets aus.

Der Fonds Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025 verzeichnete in der Berichtsperiode eine Wertentwicklung von plus 6,8 Prozent. Per 30. September 2023 verfügte der Fonds über ein Volumen von 62,1 Mio. Euro.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Durch die Investition des Fonds in Anleihen können bei Ausfall eines Emittenten Verluste für den Fonds entstehen.

Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken, die jedoch weitgehend abgesichert wurden. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

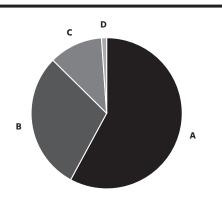
Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

# **PAI-Berücksichtigung**

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt.

# Fondsstruktur Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025



A Staatsanleihen
 B Unternehmensanleihen
 C Quasi-Staatsanleihen
 D Barreserve, Sonstiges
 57,9%
 29,5%
 11,5%
 1,1%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

# Wertentwicklung im Berichtszeitraum Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in

den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überstritten wurden, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum 31.12.2022 veräußert.

Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance.

# Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025 Vermögensübersicht zum 30. September 2023.

Gliederung nach Anlageart - Land  I. Vermögensgegenstände	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
i. verinogeristande 1. Anleihen	60.482.552,57	97,47
Ägypten	1.209.870,00	1,95
Albanien	1.200.187,50	1,93
Argentinien	199.723,08	0,32
Armenien	572.169,32	0,92
Aserbaidschan	187.593,10	0,30
Bahrain	742.551,15	1,20
Brasilien	2.365.479,40	3,81
Bulgarien	957.380,00	1,54
Costa Rica	821.344,40	1,32
Dominikanische Republik	741.276,52	1,19
Elfenbeinküste	1.771.110,00	2,85
Ghana	301.687,56	0,49
Guatemala	356.368,44	0,57
Indien	764.249,08	1,23
Indonesien	4.098.764,70	6,62
Irland	18.855,47	0,03
Israel	456.891,68	0,74
Jordanien	545.119,26	0,88
Kasachstan	1.414.080,00	2,28
Katar	2.056.470,25	3,31
Kenia	692.516,26	1,12
Kolumbien	2.280.408,69	3,67
Marokko	545.280,00	0,88
Mazedonien Mexiko	2.298.744,00	3,70
Namibia	4.140.846,00 621.169,98	6,68 1,00
National Nat	2.897.912,00	4,68
Medellande Oman	740.115,02	1,19
Osterreich	1.395.757,52	2,25
Sacretic Panama	909.305,18	1,47
Paraguay	1.643.113,04	2,65
Philippinen	652.848,00	1,05
Rumänien	1.940.864,00	3,13
Saudi-Arabien	3.086.921,84	4,97
Singapur	2.095.115,49	3,38
Sonstige	4.440.633,56	7,15
Südafrika	1.613.347,79	2,60
Tunesien	699.584,00	1,13
Türkei	1.390.473,27	2,24
Ukraine	677.456,00	1,09
USA	2.029.670,97	3,27
Usbekistan	1.636.083,25	2,64
Vereinigte Arabische Emirate	163.099,84	0,26
Vietnam	1.110.115,96	1,79
2. Derivate	-7.788.437,61	-12,56
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	941.098,09	1,51
4. Sonstige Vermögensgegenstände	9.346.688,67	15,07
II. Verbindlichkeiten	-923.051,53	-1,49
III. Fondsvermögen	62.058.850,19	100,00
Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	60.482.552,57	97,47
EUR	23.670.484,58	38,16
USD	36.812.067,99	59,31
2. Derivate	-7.788.437,61	-12,56
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	941.098,09	1,51
4. Sonstige Vermögensgegenstände	9.346.688,67	15,07
II. Verbindlichkeiten	-923.051,53	-1,49 100.00
III. Fondsvermögen	62.058.850,19	100,00

<sup>\*)</sup> Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

# Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025 Vermögensaufstellung zum 30. September 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung M	arkt Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge Im Bericht	Verkäufe/ Abgänge szeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
Börsengehandelt Verzinsliche Wer EUR		-						36.398.263,96 36.398.263,96	58,65 58,65
XS1980065301	4,7500 % Arabische Republik Ägypten	EUR	1.500.000	0	1.800.000	%	80,658	<b>13.980.075,50</b> 1.209.870,00	<b>22,53</b> 1,95
XS1567439689	MTN 19/25 Reg.S 5,6250 % Banque Centrale de Tunisie	EUR	800.000	0	200.000	%	87,448	699.584,00	1,13
XS1839682116	Notes 17/24 3,5000 % Bulgarian Energy Holding EAI	O EUR	1.000.000	0	400.000	%	95,738	957.380,00	1,54
XS2239830222	Bonds 18/25 1,3750 % Koenigreich Marokko Notes	EUR	600.000	0	200.000	%	90,880	545.280,00	0,88
XS1877938404	20/26 Reg.S 3,5000 % Republik Albanien Treasury	EUR	1.250.000	350.000	300.000	%	96,015	1.200.187,50	1,93
XS1631414932	Notes 18/25 Reg.S 5,1250 % Republik Côte d'Ivoire Notes	EUR	1.800.000	0	600.000	%	98,395	1.771.110,00	2,85
XS1810775145 XS1744744191	17/25 Reg.S 1,7500 % Republik Indonesien Notes 18, 2,7500 % Republik Nordmazedonien	/25 EUR EUR	2.800.000 2.400.000	900.000 0	1.000.000 200.000	% %	95,700 95,781	2.679.600,00 2.298.744,00	4,33 3,70
XS2538440780	Bonds 18/25 Reg.S 5,0000 % Republik Rumaenien MTN 22	/26 EUR	800.000	1.200.000	400.000	%	100,000	800.000,00	1,29
XS2178857285	Reg.S 2,7500 % Republik Rumänien MTN 20/2	26 EUR	1.200.000	0	300.000	%	95,072	1.140.864,00	1,84
XS2015264778	Reg.S 6,7500 % Ukraine Notes 19/28 Reg.S	EUR	2.600.000	0	400.000	%	26,056	677.456,00	1,09
<b>USD</b> XS1983289791	4,3750 % Africa Finance Corp. MTN 19/2	26 USD	1.600.000	0	0	%	91,860	<b>22.418.188,46</b> 1.385.650,99	<b>36,12</b> 2,23
XS1843441731	Reg.S 4,6500 % ALROSA Finance S.A. Notes	USD	1.400.000	0	0	%	0,000	0,00	0,00
XS2018639539	19/24 Reg.S 3,5000 % Black Sea Trade & Developm	t USD	1.300.000	0	0	%	94,776	1.161.580,09	1,87
XS1675855073	Bk MTN 19/24 5,2500 % CBB Intl Sukuk Company 6 SF	PC USD	800.000	800.000	0	%	98,453	742.551,15	1,20
US15238RAH57	Tr. Cert. 17/25 Reg.S 5,0000 % Centr. Am. Bk Ec.Integr.CABEI	USD	350.000	350.000	0	%	98,378	324.618,65	0,52
XS1577950402	MTN 23/26 Reg.S 4,2150 % Coca Cola Icecek A.S. Bonds	USD	500.000	0	500.000	%	96,875	456.655,98	0,74
US21989TAA51	17/24 Reg.S 5,2500 % Corporación Andina de	USD	600.000	600.000	0	%	98,894	559.407,94	0,90
XS1827041721	Fomento Notes 22/25 4,8750 % East.& South.Afr.Trd.& Dev. Bl	K USD	200.000	0	0	%	97,135	183.152,64	0,30
XS1589748356 XS2199321113	MTN 19/24 3,8750 % Indonesia Eximbank MTN 17/2 4,9500 % Königreich Jordanien Notes	24 USD USD	900.000 600.000	0 200.000	0 200.000	% %	98,812 96,368	838.416,14 545.119,26	1,35 0,88
XS1791937441	20/25 Reg.S 4,0000 % Königreich Saudi-Arabien MT	TN USD	2.800.000	2.100.000	700.000	%	97,370	2.570.340,34	4,14
XS2071383397	18/25 Reg.S 4,2290 % Kuwait Projects Co. SPC Ltd.	USD	200.000	0	0	%	86,500	163.099,84	0,26
XS2242418957	MTN 19/26 4,8500 % Nat.Bk f.Fo.Ec.Ac.o.t.Rep.o.U.	USD	925.000	200.000	0	%	92,250	804.480,53	1,30
XS1457499645	Notes 20/25 3,7500 % ONGC Videsh Vankorneft	USD	1.300.000	0	0	%	94,723	1.160.930,52	1,87
XS2340901607	Pte.Ltd Notes 16/26 2,0500 % PT Sarana Multi Infr.(Persero)	USD	700.000	0	0	%	88,000	580.748,56	0,94
XS2357493860	MTN 21/26 1,3750 % QatarEnergy Bonds 21/26 Reg.	.S USD	2.225.000	0	0	%	89,328	1.873.807,86	3,02
XS2325742166	0,0000 % Republic of Ghana MTN 21/2! Reg.S	5 USD	800.000	0	550.000	%	40,000	301.687,56	0,49
XS1311099540	5,2500 % Republic of Namibia Notes 15 Reg.S	/25 USD	700.000	0	400.000	%	94,125	621.169,98	1,00
US836205AT15	4,8750 % Republic of South Africa Note	es USD	1.800.000	700.000	900.000	%	95,071	1.613.347,79	2,60
XS1207654853	7,1500 % Republik Armenien Notes 15/2 Reg.S	25 USD	600.000	0	200.000	%	101,150	572.169,32	0,92
XS1028952403	6,8750 % Republik Kenia Notes 14/24 Reg.S	USD	800.000	0	300.000	%	91,819	692.516,26	1,12
XS1953916290	4,7500 % Republik Usbekistan MTN 19/ Reg.S	24 USD	900.000	0	375.000	%	98,009	831.602,72	1,34
USY9384RAA87	4,8000 % Republik Vietnam Notes 14/2 Reg.S	4 USD	1.200.000	0	0	%	98,125	1.110.115,96	1,79
XS2262853000	1,6250 % Saudi Arabian Oil Co. MTN 20, Reg.S	/25 USD	600.000	0	0	%	91,323	516.581,50	0,83
XS1319820897	6,8750 % Southern Gas Corridor Notes 16/26 Reg.S	USD	200.000	0	0	%	99,490	187.593,10	0,30
XS2155352151 XS2281373089	3,4000 % Staat Katar Bonds 20/25 Reg 1,8000 % State Bank of India MTN 21/2		200.000 900.000	200.000 0	0 1.075.000	% %	96,875 90,071	182.662,39 764.249,08	0,29 1,23
XS1944412664 XS1814962582	4,8750 % Sultanat Oman MTN 19/25 Re 6,1250 % Türkiye Ihracat Kredi Bankasi		800.000 1.000.000	200.000	200.000	%	98,130 99,050	740.115,02 933.817,29	1,19 1,50
	MTN 18/24 Reg.S								
einbezogene We								21.597.725,96	34,81
Verzinsliche Wer	tpapiere							21.597.725,96	34,81

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge Im Bericht	Verkäufe/ Abgänge szeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
EUR			9.		20110110				9.690.409,08	15,63
XS1974394675 XS0982711714	1,6250 % Mexiko MTN 19/26 4,7500 % Petrobras Global Financ	e B.V.	EUR EUR	2.700.000 2.900.000	2.600.000 300.000	800.000 1.200.000	% %	93,670 99,928	2.529.090,00 2.897.912,00	4,08 4,68
XS1824425182	Notes 14/25 3,6250 % Petróleos Mexicanos (PI MTN 18/25	EMEX)	EUR	1.800.000	0	2.600.000	%	89,542	1.611.756,00	2,60
XS2334361271 XS2385150508	0,2500 % Philippinen Bonds 21/25 4,5000 % Province of Buenos Aire		EUR EUR	700.000 644.268	200.000 0	200.000 0	% %	93,264 31,000	652.848,00 199.723,08	1,05 0,32
XS2050933899	21/37 Reg.S <sup>2)</sup> 0,6000 % Republik Kasachstan M <sup>T</sup> Reg.S <sup>1)</sup>	ΓN 19/26	EUR	1.600.000	0	800.000	%	88,380	1.414.080,00	2,28
XS1385239006 <b>USD</b>	3,8750 % Republik Kolumbien Bor	nds 16/26	EUR	400.000	0	0	%	96,250	385.000,00 <b>11.907.316,88</b>	0,62 <b>19,18</b>
XS1090889947	5,9500 % ABJA Investment Co. Pt Notes 14/24		USD	1.000.000	0	0	%	99,089	934.184,97	1,51
XS1633896813	4,1250 % African Export-Import Ba	ank MTN	USD	900.000	0	0	%	97,375	826.223,25	1,33
US105756BX78 US105756CD06	6,0000 % Brasilien Bonds 16/26 2,8750 % Brasilien Bonds 20/25		USD USD	600.000 1.200.000	0	2.000.000	% %	101,200 94,750	572.452,15 1.071.933,63	0,92 1,73
USA08163AA41	4,3500 % BRF GmbH Notes 16/26	Rea.S	USD	1.600.000	0	0	%	92,530	1.395.757,52	2,25
XS2384475930	3,8750 % CBOM Finance PLC LPN Moscow 21/26 Reg.S	Bk	USD	200.000	0	0	%	10,000	18.855,47	0,03
USP3579EBD87	5,5000 % Dominikanische Republi 15/25 Reg.S		USD	800.000	300.000	300.000	%	98,284	741.276,52	1,19
US279158AL39 US46556KAB26	5,3750 % Ecopetrol S.A. Notes 15/3 3,2500 % Itau Unibanco Holding S 20/25 Reg.S		USD USD	1.300.000 800.000	0	0	%	95,820 95,608	1.174.375,41 721.093,62	1,89 1,16
USP3699PGE18	4,3750 % Republik Costa Rica Not Reg.S	es 13/25	USD	900.000	0	300.000	%	96,800	821.344,40	1,32
USP5015VAF33	4,5000 % Republik Guatemala No 16/26 Reg.S	tes	USD	400.000	0	0	%	94,500	356.368,44	0,57
US195325CX13	4,5000 % Republik Kolumbien Boi 15/26		USD	800.000	0	700.000	%	95,600	721.033,28	1,16
US698299BE38 USP75744AD76	3,7500 % Republik Panama Bonds 5,0000 % Republik Paraguay Bond Reg.S		USD USD	1.000.000 1.800.000	0	700.000	% %	96,450 96,825	909.305,18 1.643.113,04	1,47 2,65
Nichtnotierte We Verzinsliche Wer USD									2.486.562,65 2.486.562,65 2.486.562,65	4,01 4,01 4,01
USU7665RAA69	7,7000 % CEMEX Materials LLC No 03/25 Reg.S	otes	USD	1.200.000	0	0	%	101,381	1.146.952,01	1,85
XS2286303149	2,6250 % DAE Funding LLC Notes Reg.S	21/25	USD	1.000.000	0	0	%	93,630	882.718,96	1,42
IL0011677742 Summe Wertpap	6,1250 % Leviathan Bond Ltd. Not iervermögen	es 20/25	USD	500.000	0	0	% EUR	96,925	456.891,68 <b>60.482.552,57</b>	0,74 <b>97,47</b>
Derivate										
(Bei den mit Minus	s gekennzeichneten Beständen n <b>verkaufte</b> Positionen.)									
Forderungen/ Veri Devisenterminko	bindlichkeiten								1.746.693,39	2,82
Offene Positione										
	ntrakte (Verkauf)	OTC							1.746.693,39 <b>-9.535.131,00</b>	2,82 <b>-15,38</b>
Offene Positioner USD/EUR 79.410.00 Summe Devisen-	00,00	OTC					EUR		-9.535.131,00 <b>-7.788.437,61</b>	-15,38 <b>-12,56</b>
Bankguthaben, G	Geldmarktpapiere und Geldmarktf	onds					LOR		7.700.407,01	12,50
Bankguthaben FUR-Guthaben b	ei der Verwahrstelle									
DekaBank Deutsch			EUR	801.320,81			%	100,000	801.320,81	1,29
	nt-EU/EWR-Währungen		2011	001.520,01			, ,	100,000	001.520,01	,,23
DekaBank Deutsch	ne Girozentrale		CHF	1.533,67			%	100,000	1.589,60	0,00
DekaBank Deutsch			USD	146.575,67			%	100,000	138.187,68	0,22
Summe Bankguti Summe der Bank Geldmarktfonds	naben - 7 guthaben, Geldmarktpapiere und						EUR EUR		941.098,09 941.098,09	1,51 1,51
Sonstige Vermög	ensgegenstände									
Zinsansprüche	Mortnaniar Device		EUR	966.560,16					966.560,16	1,56
Forderungen aus (	Wertpapier-Darlehen Cash Collateral Vermögensgegenstände		EUR EUR	128,51 8.380.000,00			EUR		128,51 8.380.000,00 <b>9.346.688,67</b>	0,00 13,51 <b>15,07</b>
Sonstige Verbind	llichkeiten									
	aus Wertpapier-Darlehen		EUR	-42,41					-42,41	0,00
	verwaltungsverbindlichkeiten aus Cash Collateral		EUR EUR	-23.009,12 -900.000,00					-23.009,12 -900.000,00	-0,04 -1,45

ISIN	Gattungsbezeichnung	Ante		Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-
Summe Sonstige	Verbindlichkeiten	V	Whg.		Im Berichts	szeitraum	EUR	-923.051,53	mögens *) -1,49
Fondsvermögen Umlaufende Ant Anteilwert							EUR STK EUR	62.058.850,19 689.206,000 90,04	100,00

<sup>\*)</sup> Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Gattungsbezeichnung		Stück bzw. Nominal		er-Darlehen EUR	
		in Währung	befristet	unbefristet	gesamt
Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)					
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:					
0,2500 % Philippinen Bonds 21/25	EUR	600.000		559.584,00	
0,6000 % Republik Kasachstan MTN 19/26 Reg.S	EUR	300.000		265.140,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:	EUR			824,724,00	824.724.00

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.09.2023Schweiz, Franken(CHF)0,96482= 1 Euro (EUR)Vereinigte Staaten, Dollar(USD)1,06070= 1 Euro (EUR)

### Marktschlüssel

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelt	e Wertpapiere	J		
Verzinsliche Wer	tpapiere			
CHF				
CH0419041618	0,8980 % RZD Capital PLC LPN Russ.Railways 19/25	CHF	0	1.500.000
EUR				
XS2023698553	6,3750 % Banque Centrale de Tunisie Notes 19/26 Reg.S	EUR	0	200.000
DE0001102382	1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25	EUR	1.000.000	1.000.000
XS0906949523	4,3640 % Gaz Capital S.A. MT LPN GAZPROM 13/25	EUR	0	3.000.000
XS2157526315	2,9500 % Gaz Finance PLC MT LPN Gazprom 20/25	EUR	0	2.000.000
ES00000122E5	4,6500 % Koenigreich Spanien Obligaciones 10/25	EUR	2.000.000	2.000.000
IT0005493298	1,2000 % Republik Italien B.T.P. 22/25	EUR	3.500.000	3.500.000
XS1629918415	3,2500 % Republik Türkei Notes S.INTL-Issue 17/25	EUR	0	1.100.000
RU000A0ZZVE6	2,8750 % Russische Föderation Notes 18/25 Reg.S	EUR	0	3.000.000
USD				
XS1961766596	6,5000 % Koc Holding A.S. Bonds 19/25 Reg.S	USD	0	1.300.000
US71567RAD89	4,3250 % Perusah.Pen.SBSN Indon. III Tr. Cert. 15/25 Reg.S	USD	0	500.000
XS1044540547	4,7500 % Republik Aserbaidschan Notes 14/24 Reg.S	USD	0	700.000
XS0903465127	4,7500 % State Oil Co. of Azerbaijan Notes 13/23	USD	0	1.300.000
XS1901860160	7,6250 % The Oil and Gas Hd Co. BSC MTN 18/24 Reg.S	USD	200.000	1.000.000
An organisierten Verzinsliche Wer	Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
EUR	-paper-c			
XS1511779305	1,3750 % Mexiko MTN 16/25	EUR	400.000	3.600.000
USD	1,5750 10 MEXIKO WITH 10,25	Lon	400.000	5.000.000
USP1393HAC27	2,3750 % Banco Latinoamer.d.Come.Ext.SA Notes 20/25 Reg.S	USD	0	200.000
XS2322319398	6,0000 % Rep. Pakistan Notes 21/26 Reg.S	USD	0	400.000
7.02322313330	o,oooo 70 Napri anistari Notas 2., 20 Nagis	000	ŭ	100,000
Nichtnotierte We	ertpapiere			
Verzinsliche Wer				
USD	• •			
XS1634369067	6,8750 % Republik Belarus Notes 17/23 Reg.S	USD	0	1.600.000

Gattungsbezeichnung Stück bzw. Volumen Anteile bzw. Whg. in 1.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.) Devisentermingeschäfte Devisenterminkontrakte (Verkauf) Verkauf von Devisen auf Termin:

Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen. Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskapitalisierung beeinflusst wird. Diese Bankguthaben sind ganz oder teilweise als Sicherheit für sonstige Derivate an einen Dritten übertragen.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw.	Volumen
	Anteile bzw. Whg.	in 1.000
CHF/EUR	EUR	377
USD/EUR	EUR	43.819
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin:		
CHF/EUR	EUR	564
USD/EUR	EUR	47.566
USD/EUR  Devisenterminkontrakte (Kauf)  Kauf von Devisen auf Termin:  CHF/EUR	EUR EUR EUR	377 43.819 564

Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertec):

unbetristet

EUR

12.87.

Parity (2.0000 % Parity 10.0000 % Parity 10.000 % Parity 10.000 % Parity 10.000 Parity 1

(Basiswert(e): 0,0000 % Republic of Ghana MTN 21/25 Reg.S, 0,6000 % Republik Kasachstan MTN 19/26 Reg.S, 1,3750 % Mexiko MTN 16/25, 2,7500 % Republik Nordmazedonien Bonds 18/25 Reg.S, 2,7500 % Republik Rumänien MTN 20/26 Reg.S, 3,5000 % Republik Albanien Treasury Notes 18/25 Reg.S, 4,7500 % Arabische Republik Ägypten MTN 19/25 Reg.S, 4,8000 % Republik Vietnam Notes 14/24 Reg.S, 4,8750 % Republic of South Africa Notes 16/26, 4,9500 % Königreich Jordanien Notes 20/25 Reg.S, 5,0000 % Republik Paraguay Bonds 16/26 Reg.S, 7,1500 % Republik Armenien Notes 15/25 Reg.S, 7,6250 % The Oil and Gas Hd Co. BSC MTN 18/24 Reg.S)

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0 Euro.

#### Entwicklung des Sondervermögens

Ent	twicklung des Sondervermögens			
				EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			88.259.747,26
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			-1.197.886,50
2	Zwischenausschüttung(en)			-,-
3	Mittelzufluss (netto)			-29.524.422,05
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.240.165,80	
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.240.165,80	
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-31.764.587,85	
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			-723.774,10
5	Ergebnis des Geschäftsjahres			5.245.185,58
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			-3.119.119,70
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			13.157.569,15
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			62.058.850,19

# Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
30.09.2020	146.235.913,93	101,36
30.09.2021	151.750.584,50	104,87
30.09.2022	88.259.747,26	85,81
30.09.2023	62.058.850,19	90,04

### **Ertrags- und Aufwandsrechnung** für den Zeitraum vom 01.10.2022 - 30.09.2023

(einschließlich Ertragsausgleich)

(eir 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9a. 9b.	Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR insgesamt 0,00 0,00 900,19 2.291,298,63 216.117,85 -57,01 216.174,86 0,00 0,00 2.487,58 2.487,58 0,00 0,00 29.451,80	EUR je Anteil *)  0,00 0,00 0,00 0,332 0,31 -0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
	Gavon Kompensationszanlungen  Summe der Erträge	<b>2.540.256,05</b>	0,04 <b>3,69</b>
11. 1. 2. 3. 4. 5.	Aufwendungen Zinsen aus Kreditaufnahmen Verwaltungsvergütung Verwahrstellenvergütung Prüfungs- und Veröffentlichungskosten Sonstige Aufwendungen davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon EMIR-Kosten davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte davon Kostenpauschale Summe der Aufwendungen	-20.552,46 -156.690,54 0,00 0,00 -133.181,07 -820,88 -10.481,23 -1.347,70 -120.531,26 -310.424,07	-0,03 -0,23 0,00 0,00 -0,19 -0,00 -0,02 -0,00 -0,17 -0,45
III.	Ordentlicher Nettoertrag	2.229.831,98	3,24
<b>IV.</b> 1. 2.	Veräußerungsgeschäfte Realisierte Gewinne Realisierte Verluste Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.108.228,84 -8.131.324,69 <b>-7.023.095,85</b>	1,61 -11,80 <b>-10,19</b>
٧.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.793.263,87	-6,95
1. 2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-3.119.119,70 13.157.569,15	-4,53 19,09
VI.	Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	10.038.449,45	14,57
VII	l. Ergebnis des Geschäftsjahres	5.245.185,58	7,61
*)	Rundungsbedingte Differenzen bei den ie Anteil-Werten sind möglich		

Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

# Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

		EUR	EUR
I.	Für die Ausschüttung verfügbar	insgesamt	je Anteil* <sup>)</sup>
1	Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.793.263,87	-6,95
3	Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>1)</sup>	5.861.533,17	8,50
II.	Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1	Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2	Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III.	Gesamtausschüttung <sup>2)</sup>	1.068.269,30	1,55
1	Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2	Endausschüttung <sup>3)</sup>	1.068.269,30	1,55

Umlaufende Anteile: Stück 689.206

- \*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.
- Betrag, um den die Ausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres übersteigt.

  Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

  Ausschüttung am 24. November 2023 mit Beschlussfassung vom 14. November 2023.

# Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025 Anhang.

#### Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR 112.293.768,27

#### Vertragspartner der derivativen Geschäfte

BNP Paribas S.A.
BofA Securities Europe S.A.
Citigroup Global Markets Europe AG
DekaBank Deutsche Girozentrale
J.P. Morgan SE

Gesamtbetrag der Kurswerte der Bankguthaben, die Dritten als Sicherheit dienen: EUR 8.380.000,00

Gesamtbetrag der bei Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: EUR 900.000,00

davon:
Bankguthaben EUR 900.000,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

100% JPMORGAN EMBI Global Diversified (EUR Hedged)

Dem Sondervermögen wird ein derivatefreies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatefreier Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatefreien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,75% größter potenzieller Risikobetrag 2,11%

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 1,50%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatefreien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

### Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulatio

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

190,70%

# Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

 $Im\ Berichtszeitraum\ wiesen\ keine\ Sicherheiten\ eine\ erh\"{o}hte\ Emittentenkonzentration\ nach\ \S\ 27\ Abs.\ 7\ Satz\ 4\ DerivateV\ auf.$ 

Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert) Instrumentenart Kontrahent		Exposure in EUR	
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale	(Angabe nach Marktwerten) 824.724,00	
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten: davon: Schuldverschreibungen		EUR EUR	2.476.834,03 2.476.834,03
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR EUR	2.487,58 820,88
Umlaufende Anteile Anteilwert		STK EUR	689.206 90,04

### Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

# Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

# Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert

oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

#### Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

#### Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

### Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

#### Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten)

0.48%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,20% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,08% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,08% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge Kompensationszahlungen	EUR	29.451,80
Wesentliche sonstige Aufwendungen Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften EMIR-Kosten Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte Kostenpauschale	EUR EUR EUR EUR	820,88 10.481,23 1.347,70 120.531,26
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	11.288,24

# Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das "Managementkomitee Vergütung" (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

### Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

### Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

## Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.

- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapital verwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

### Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

## Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH\* gezahlten Mitarbeitervergütung

EUR 57.636.189,51 43.854.381,97 davon variable Vergütung **EUR** 13.781.807.54

Zahl der Mitarbeiter der KVG 461

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der

Deka Investment GmbH\* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen\*\* FUR 11.962.579.80 Geschäftsführer FUR 2.094.112.05 1.991.350.34 FUR weitere Risk Taker Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen 387.352,00 EUR Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker 7.489.765,41

\* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

### Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände

Wertpapier-Darlehen (besichert) Marktwert in EUR in % des Fondsvermögens Verzinsliche Wertpapiere 824.724,00

10 größte Gegenparteien

Wertpapier-Darlehen (besichert) Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR Sitzstaat DekaBank Deutsche Girozentrale Deutschland

### Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge) Wertpapier-Darlehen (besichert)

absolute Beträge in EUR

unbefristet 824.724,00

### Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten Wertpapier-Darlehen

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen absolute Beträge in EUR unbefristet 2,476,834,03

Ertrags- und Kostenanteile

absolute Beträge in EUR Wertpapier-Darlehen in % der Bruttoerträge des Fonds 2.905,06 Ertragsanteil des Fonds 100,00 Kostenanteil des Fonds 958.67 33.00 Ertragsanteil der KVG 958,67 33.00

<sup>\*\*</sup> weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: nen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

absolutes Volumen der

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag) Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

### Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

1,36% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

### Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps Wertpapier-Darlehen

Bayerische Landesbank
Deutsche Bank AG

empfangenen Sicherheiten in EUR
1.473.298,03
1.003.536,00

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

### Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer 1
Clearstream Banking Frankfurt 2.476.834,03 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

### Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps
gesonderte Konten/Depots 0,00%
Sammelkonten/Depots 0,00%
andere Konten/Depots 0,00%
Verwahrart bestimmt Empfänger 0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen

### Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

### Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt "Risikohinweise" aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

# Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil (Corporate Governance).

# Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verliehene Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50° oder STOXX Europe 50° vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

# Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie "Nichtnotierte Wertpapiere" ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie "Geldmarktpapiere" ausgewiesen sein

Frankfurt am Main, den 12. Dezember 2023 Deka Investment GmbH Die Geschäftsführung

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

# An die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

# **Prüfungsurteil**

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DekaInstitutionell RentSpezial EM 9/2025 – bestehend aus dem
Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022
bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der
Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und
Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis
zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht
über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während
des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese
nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem
Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

# Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

# **Sonstige Informationen**

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir dies-

bezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2025 unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

# Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

# Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deka Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 14. Dezember 2023

# Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch Wirtschaftsprüfer Mathias Bunge Wirtschaftsprüfer

# Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

# Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH Lyoner Straße 13 60528 Frankfurt am Main

### Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Frankfurt am Main

# Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

# Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: Eigenmittel:

EUR 10,2 Mio. EUR 93,1 Mio.

# Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale Mainzer Landstraße 16 60325 Frankfurt am Main

# **Aufsichtsrat**

# Vorsitzender

Dr. Matthias Danne

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;

Vorsitzender des Aufsichtsrates der

Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der

WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

# Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin

Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;

Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der

Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;

Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

# Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof

Vorsitzender des Vorstandes der

Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning

Vorsitzender des Vorstandes der

LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

# Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)

Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH, Köln

und der

Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln;

Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter

Mitglied der Geschäftsführung der

Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main; Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der

IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;

Mitglied der Geschäftsführung der

Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

# Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Europa-Allee 91

60486 Frankfurt am Main

# Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale Mainzer Landstraße 16

60325 Frankfurt am Main

Deutschland

# Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

# Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

# Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 30. September 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



# Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13 60528 Frankfurt am Main Postfach 11 05 23 60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0 www.deka.de

